

Ein Herforder hält sich in der Spitzengruppe

RadSPORT: RC Endspurt ist beim XCO NRW Cup in Solingen mit vier Startern vertreten

Solingen. Einige wenige Fahrer des RC Endspurt Herford machten sich auf zum XCO NRW Cup in Solingen. Das international ausgerichtete Rennen gehörte gleichzeitig zum Drei-Nationen-Cup, der in den Niederlanden, Belgien und Deutschland ausgetragen wird. Dementsprechend waren die Starterfelder mit vielen guten Fahrern stark besetzt.

Der technisch sehr anspruchsvolle Crosscountry-Kurs ging rund um das Gelände des historischen Halfeshof. Auf den rasanten Abfahrten mussten die Fahrer gute technische Fähigkeiten, aber auch eine gute Kondition haben, um auf der Strecke volles Tempo gehen zu können.

Den Anfang machten die beiden U17-Fahrer Ben Hagedorn und Timo Gruszczyński. Auch in diesem Jahr war die Konkurrenz aus den Niederlanden und Belgien enorm stark. In einem mit 85 Fahrern umfassenden Feld waren die beiden

aber beim Start hoch konzentriert und arbeiteten sich gleich unter die Top-Ten der Spitzengruppe vor. Vier anstrengende Runden waren zu absolvieren. Hagedorn konnte sich in dieser Gruppe stark behaupten. Er belegte am Ende einen starken siebten Platz und war damit bester deutscher Fahrer in diesem Feld. Gruszczyński gingen ein bisschen die Kräfte aus und er fiel leicht zurück. Am Ende kam er auf einen ordentlichen 14. Platz und war damit drittbester Deutscher.

Henry Miller ging im Feld der U23 an den Start. Auch in diesem Rennen waren zusammen mit den Elite-Fahrern über 70 Fahrer gestartet. Doch Miller hatte Pech. In der zweiten Runde hatte er Probleme mit seiner Schaltung und musste das Rennen mit diesem technischen Defekt aufgeben.

Bei den Hobby-Fahrern startete Mathias Ellersiek. Er belegte in der Altersklasse der Senioren 2 einen guten siebten Platz.



Anspruchsvoller Kurs: Timo Gruszczyński (l.) lag am Anfang des U17-Rennens noch vor seinem Herforder Teamkollegen Ben Hagedorn. FOTO: PRIVAT

Rödinghauser B-Jugend verliert erneut

Nachwuchsfußball: C-Junioren kassieren beim 1:1 in Greven den Ausgleich in der Schlussminute

Rödinghausen (bk). Die Fußball-B-Junioren des SV Rödinghausen haben in der Westfalenliga erneut eine Heimmiederlage kassiert. 1:2 hieß es nach 80 Minuten gegen den Tabellendritten Hombrucher SV.

Gegen die favorisierten Gäste lagen die Rödinghauser bis zur Pause mit 0:2 zurück. Saviour Roscoe Wilson verkürzte in der 49. Minute zwar auf 1:2, zu mehr reichte es für das Tabellenschlusslicht aber nicht. Fünf Spieltage vor Saison-

ende rückt der Klassenerhalt damit in immer weitere Ferne.

Die C-Junioren des SVR kamen in der Landesliga über ein 1:1 beim SC Greven nicht hinaus. Nachdem Latif-Bilal Allassane nach gut einer Stunde das 1:0 für den Tabellenführer erzielt hatte, kamen die Hausherrn in der Nachspielzeit noch zum 1:1-Ausgleich. Trotz dieses Punktverlustes beträgt der Vorsprung auf Verfolger Preußen Münster II noch immer acht Punkte.



Grundschule Altensenne siegt

Kreis Herford. Nachdem bei den Jungen in der vergangenen Woche die Grundschule Bünde-Mitte den Kreismeistertitel im Fußball erringen konnte, waren jetzt in der Kreis-sporthalle Bielefelder Straße in Herford die Mädchen der Grundschule Altensenne der strahlende Sieger. Durch einen unknüpften 1:0-Endspielsieg nach Verlängerung gegen die Grundschule Bruchmühlen/Ostkilver sicherte sich das

Team um Lehrer Matthias Müller, das bereits in den beiden vorangegangenen Gruppenspielen überzeugt hatte (4:0 gegen Stiftberg Herford, 1:0 gegen Belke-Steinbeck/Besenkamp), den Wanderpokal des Kreises Herford. Die Bronzemedaille ging an die Grundschule Spenge Land, die im Spiel um Platz drei die Grundschule Stiftberg mit 3:2 nach Sechsmeterschießen bezwang. FOTO: PRIVAT

Von Thomas Vogelsang

Rödinghausen. Zugegeben: Für den SC Wiedenbrück waren die Punkte objektiv betrachtet wichtiger als für den SV Rödinghausen. Kein Wunder, dass die abstiegsbedrohten Gastgeber den in letzter Sekunde herausgeschossenen 1:0-Sieg in der Fußball-Regionalliga gegen den Rangdritten vom Wiehen mehr als ausgelassen feierten. „Wenn irgendjemand gedacht hatte, wir seien k.o. – das sind wir nicht. Wir leben noch“, unterstrich Vorstandsmitglied Christian Brentrup mit Blick darauf, dass mit dem 1. FC Köln II und der SG Wattenscheid 09 auch zwei weitere direkte Konkurrenten des SCW im Abstiegskampf dreifach gepunktet hatten und es selbst im Falle eines Unentschiedens zappenduster für die Wiedenbrücker ausgesehen hätte.

Sich in den letzten Minuten der Partie mit einem Remis zufrieden geben wollte aber auch der SVR nicht. „Nein, wir wollten das Spiel gewinnen“, entgegnete Gästetrainer Enrico Maaßen auf die Frage, warum sich beim letzten Rödinghauser Eckstoß, der dem finalen Wiedenbrücker Konter vorausging, ziemlich viele Spieler offensiv orientiert hatten. Maaßen betonte auch, dass es nicht an mangelnder Absicherung gelegen habe, dass noch das Gegenteil fiel. „Wir haben uns genauso aufgestellt wie seinerzeit gegen Dresden, als wir mit der letzten Aktion noch zum Sieg gekommen sind. Dementsind wir belohnt worden, diesmal ist es schief gegangen. Das lag aber vor allem daran, dass Linus Meyer beim Pass auf Wiedenbrücks Torschützen Patrick Schikowski ausgerutscht ist, sonst hätte er den Ball sicher klären können“, sagte der SVR-Coach.

Maaßen ärgerte sich besonders darüber, dass sein Team eine Woche nach dem 0:1 gegen Oberhausen erneut mit leeren Händen dastand. „Gegen RWO machen wir ein überragendes Spiel, und auch diesmal waren wir die überlegene Mannschaft mit den besseren Chancen. Aber wir haben eben zweimal kein Tor erzielt. Jetzt heißt es:

Kapitän bleibt an Bord

Fußball-Regionalliga: Abwehrchef Daniel Flottmann spielt auch in der nächsten Saison beim SV Rödinghausen



Einer, der vorangeht: Kapitän Daniel Flottmann bleibt dem SV Rödinghausen auch in der kommenden Saison erhalten. FOTO: NOAH WEDEL

Mund abputzen und das am kommenden Samstag daheim gegen Fortuna Düsseldorf II besser machen!“ Und am Ende der Saison bekommt der SVR auch noch einmal die Gelegenheit zur Revanche gegen Wiedenbrück, wenn sich beide Teams am 25. Mai im Endspiel des Westfalenpokals gegenüberstehen. Hier geht es um den Einzug in die nächste DFB-Pokal-Hauptrunde, entsprechend groß ist dann die Bedeutung.

Es gibt auch noch eine gute Nachricht vom Wiehen: Der Vertrag von SVR-Kapitän Daniel Flottmann hat sich um ein weiteres Jahr verlängert. Durch eine entsprechende

Klausel in seinem Arbeitspapier steht der 34-Jährige nun bis zum 30. Juni 2020 in Diensten des SV Rödinghausen.

Flottmann kam im Sommer 2017 von Fortuna Köln an den Wiehen und ist in kürzester Zeit ein prägendes Gesicht der Mannschaft geworden. In bislang 66 Pflichtspielen erzielte der 1,93 Meter große Verteidiger fünf Tore. „Daniel ist ein ganz wichtiger Part unserer Mannschaft. Um so mehr freut es uns, auch weiterhin mit ihm zu arbeiten und die kommenden Herausforderungen gemeinsam anzugehen“, betonte SVR-Geschäftsführer Alexander Müller.

Zweimal unter den besten Fünf

Sportakrobatik: Die TG Ennigloh entsendet ein junges Team zur zweitägigen Landesmeisterschaft nach Hamm



Ennigloher Team am ersten Wettkampftag: Betreuerin Jekaterina Gavrilov (hinten v. l.), Lina Wahls, Theresa Meyer, Finnja Gerland, Joelle Schröder, Marieke Hubert, Anna Wippersteg, Trainerin Luzie Schröder, Kampfrichtern Zara Ulrich sowie Marie Schröder (vorne v. l.), Annelies Bierbaß, Lena Evers mit Glücksschwein, Maja Szafarczyk, Zofia Radzikowska und Lisa Riecke. FOTOS: PRIVAT



Ennigloher Quartett am zweiten Wettkampftag: Anne Jolin Kammann mit Rika Qorraj (l.) und Miriam Schulz mit Liza Hinkerode.

Fußball

Kreisliga C1

TV Elverdissen II – TuS Bardütingdorf	3:4
FC Muckum II – SG Schweicheln II	0:13
TV Elverdissen II – SC Vlotho III	2:2
SV Oetinghausen III – FC Löhne-Gohfeld II	2:0
FC Exter II – Spvg. Hiddenhausen II	0:0
Arminia Vlotho	spielfrei
Bischofsh.-Wittel II	spielfrei
GW Pödinghausen II	spielfrei
1 TV Elverdissen II	18 15 2 1 89: 24 47
2 TV Herford II	20 15 1 4 99: 39 46
3 Bardütingdorf	19 12 3 4 100: 44 39
4 SC Vlotho III	18 10 2 6 41: 37 32
5 Pödinghausen II	16 8 3 5 53: 33 27
6 FC Exter II	17 7 5 5 43: 30 26
7 SG Schweicheln II	19 7 4 8 75: 51 25
8 Arminia Vlotho	18 8 1 9 43: 50 25
9 Oetinghausen III	20 8 0 12 68: 80 24
10 Hiddenhausen II	18 5 4 9 32: 55 19
11 Bischofsh.-W. II	16 3 4 9 25: 50 13
12 Löhne-Gohfeld II	18 4 1 13 38: 69 13
13 FC Muckum II	17 0 0 17 21:165 0

Kreisliga C2

TuS Hunnebrock II – SC Enger III	4:3
Eintr. Südlengern II – Bardütingdorf II	7:1
FC Muckum – VfL Klosterbauerschaft II	6:0
Sancakspor Spenge II – SG Bustedt II	0:6
Bünder SV III – Türksport Bünde II	7:0
Hücker-Aschen II – RW Dreyen II	1:0
Enger-Westerenger II – SV SW Ahle II	2:3
SV Spradow – TuS FA Dünne II	6:0
1 Bünder SV III	23 18 4 1 95: 28 58
2 FC Muckum	22 16 3 3 98: 47 51
3 Hücker-Aschen II	23 15 2 6 71: 46 47
4 SV SW Ahle II	21 14 4 3 72: 35 46
5 RW Dreyen II	22 13 3 6 62: 34 42
6 Bardütingdorf II	24 12 1 11 73: 83 37
7 SV Spradow	22 11 1 10 65: 56 34
8 SC Enger III	24 10 2 12 76: 66 32
9 Klosterbauersch. II	22 10 2 10 52: 56 32
10 SG Bustedt II	23 9 3 11 64: 66 30
11 Sanc. Spenge II	23 8 2 13 56: 64 26
12 Eintr. Südlengern II	24 6 4 14 51: 85 22
13 Türksport Bünde II	21 6 1 14 45: 80 19
14 Enger-Westeren. II	23 5 3 15 41: 66 18
15 TuS Hunnebrock II	23 5 2 16 48:19 17
16 TuS FA Dünne II	20 3 1 16 26: 64 10

A-Junioren, Kreisliga A

FC Exter – SC Enger	1:2
VfL Herford – Herringhausen-Eickum	0:7
Bünder SV – VfL Holsen	0:2
TuS Bruchmühlen – Kloster-Stift-Dünne	2:4
Mennighüffen – Löhne-Gohfeld/Obernh.	7:1
SV Enger-Westerenger	spielfrei
TuRa Löhne	spielfrei
Hücker-Aschen/Dreyen	spielfrei
1 VfL Holsen	19 15 2 2 99:17 47
2 Herringh.-Eickum	19 15 2 2 79:18 47
3 VfL Mennighüffen	17 15 0 2 128:21 45
4 SC Enger	18 11 3 4 37:33 36
5 TuS Bruchmühlen	18 8 2 8 53:44 26
6 Kloster-Stift-Dünne	18 8 1 9 50:44 25
7 VfL Herford	17 8 1 8 42:39 25
8 Bünder SV	17 6 2 9 28:54 20
9 Hücker-A./Dreyen	18 5 3 10 37:72 18
10 TuRa Löhne	17 5 1 11 21:74 16
11 Löhne-Gohfeld/Ob.17	3 1 13 23:61 10
12 FC Exter	18 2 3 13 21:76 9
13 Enger-Westerenger	15 2 1 12 22:87 7

B-Junioren, Kreisliga A

SC Vlotho – TV Elverdissen	2:2
Hücker-A./Dreyen – Hiddenh./Oetingh.	7:0
SC Enger – SC Vlotho	5:0
TV Elverdissen – Hücker-Aschen/Dreyen	6:1
SV Rödinghausen II – TuS Bruchmühlen	1:2
Hiddenh./Oetingh. – Enger-Westerenger	3:1
VfL Holsen	spielfrei
1 TV Elverdissen	12 8 2 2 42:18 26
2 SV Rödinghausen II	11 8 1 2 51: 7 25
3 Hiddenh./Oetingh.	12 8 1 3 31:21 25
4 TuS Bruchmühlen	11 7 1 3 26:17 22
5 Hücker-A./Dreyen	12 6 2 4 46:28 20
6 SC Enger	12 5 2 5 27:21 17
7 SC Vlotho	12 1 3 8 14:47 6
8 VfL Holsen	11 2 0 9 12:52 6
9 SV Enger-Westerenger	11 0 10 13:51 3

C-Junioren, Kreisliga A

FC Exter – FA Herringh.-Eickum	1:3
Kloster-Stift-Dünne – RW Kirchlengern	0:13
Löhne-Obernb. – Hücker-Aschen/Dreyen	1:0
TV Elverdissen – SV Löhne-Obernbeck II	3:4
Bünder SV – SC Herford	0:6
SV Löhne-Obernbeck II – FC Exter	5:1
Kloster-Stift-Dünne – Bünder SV	2:2
TV Elverdissen – SV Löhne-Obernbeck	0:4
SC Herford – Hücker-Aschen/Dreyen	abgebr.
FA Herringh.-Eickum – RW Kirchlengern	1:3
1 SV Löhne-Obernbeck II	12 10 1 1 75: 9 31
2 SC Herford	11 10 1 0 72: 7 31
3 Kirchlengern	12 9 0 3 59:23 27
4 TV Elverdissen	12 6 1 5 36:24 19
5 Hücker-A./Dreyen	10 5 1 4 23:23 16
6 FA Herringh.-E.	12 5 1 6 20:20 16
7 Löhne-Obernbeck II	12 4 2 6 24:41 14
8 FC Exter	11 2 2 7 15:46 8
9 Kloster-Stift-Dünne	12 0 3 9 8:69 3
10 Bünder SV	12 0 2 10 6:76 2

D-Junioren, Kreisliga A

VfL Holsen – FC Exter	3:3
Hücker-Aschen/Dreyen – Mennighüffen	0:1
FA Dünne – TuRa Löhne	1:4
1 SV Rödinghausen II	9 8 1 0 33: 6 25
2 Mennighüffen	9 6 1 2 16: 4 19
3 FA Dünne	9 5 1 3 24:13 16
4 VfL Holsen	9 4 2 3 16:19 14
5 TuRa Löhne	9 3 1 5 15:21 10
6 SC Herford	9 2 2 5 14:27 8
7 Hücker-Aschen/Dreyen	9 2 2 6 5:14 7
8 FC Exter	9 0 3 6 10:29 3

C-Juniorinnen, Kreisliga A (9er)

TuRa Löhne – TuS Eintracht	1:3
JSG Kloster-Stift-Dünne – SC Halle	0:11
BV Werther – JSG Steinhagen/Amshausen	5:0
SC Peckeloh – Schweicheln	2:1
1 Werther	15 13 1 1 84: 13 40
2 SC Halle	13 13 0 0 80: 11 39
3 TuS Bruchmühlen	13 10 0 3 47: 6 30
4 TuS Eintracht	13 8 0 5 36: 16 24
5 TuRa Löhne	14 7 0 7 35: 27 21
6 SC Peckeloh	14 4 3 7 39: 46 15
7 TuS Aemissen	14 4 1 9 25: 45 13
8 Steinhagen/Amsh.	13 4 1 8 16: 36 13
9 Schweicheln	14 1 1 12 11: 52 4
10 Kloster-Stift-Dünne	13 0 1 12 3:124 1

Tischtennis

Frauen, Regionalliga

Wattenborn-Stbg. – TTC Fritzdorf	3:8
TTC Mennighüffen – Kasseler Spvgg.	8:6
DJK BW Annen – TTC Mariaweiler	8:1

1 DJK BW Annen	17 0 0 136: 39 34: 0
2 Mariaweiler	17 10 4 3 113: 86 24:10
3 GW Staffell II	17 10 1 6 112: 91 21:13
4 Kasseler Spvg.	17 9 3 5 112: 92 21:13
5 WRW Kleve	17 9 2 6 116: 76 20:14
6 TTC Mennigh.	17 7 0 10 84:105 14:20
7 TTC Fritzdorf	17 5 2 10 89:116 12:22
8 Anrather TK	17 3 4 10 77:117 10:24
9 Wattenb.-St.	17 3 1 13 73:128 7:27
10 BW Münster	17 3 1 13 61:123 7:27